



## Die Kolpingsfamilie bei der Fronleichnamsprozession!

Ob Altargestaltung, Teilnahme an der Prozession oder Bratwurstl in der Remise des Pfarrhofes, Fronleichnam ist für die KF ein Höhepunkt im Jahresprogramm im kirchlichen Bereich.

Die Kolpingsfamilie gestaltet für die Prozession in Alteglofsheim traditionell den Altar an der Johannes-Nepomuk-Kapelle in der Ortsmitte. Es ist die vierte Station bei der Prozession.

Bei der Planung zur Gestaltung stand, wie seit vielen Jahren, Hildegard Hollmayer zur Seite. Ausgewählt wurde ein wunderschönes Motiv mit Bezug zum Jahr der Barmherzigkeit.

Früh am Morgen begann das Team die Vorlage mit einem Meer von Blüten in einen Teppich vor dem Altar zu verwandeln. Dabei halfen mit: Furthmeier Helene, Hierl Johanna u. Manfred, Meilinger Rose und Sepp, Steinberger Erika, Troll Maria, Weber Agnes und Worzi-

schek Irene.

Präses Pfarrer Kienberger trug das Allerheiligste bei der feierlichen Prozession durch den Ort. Begleitet wurde



## Ein herzliches Grüß Gott!

Wir informieren die Mitglieder der Kolpingsfamilie Alteglofsheim nicht nur von Anbeginn regelmäßig in schriftlicher Form über Termine und das Leben in und mit unserer Gemeinschaft. Im Lauf der Jahre sind die neuen Medien hinzugekommen: Online-Ausgabe von *KOLPING daheim*, Internet-Präsenz, email-Verteiler und zuletzt Facebook.

Auch das Kolpingwerk Deutschland hat das mediale Angebot weiter ausgeweitet. Es bündelt seine Kommunikation auf der Homepage *kolping.de*. Damit niemand mehr die wichtigsten Neuigkeiten verpasst, erscheint jetzt regelmäßig ein Newsletter. Er kündigt die aktuellen Nachrichten an und verlinkt zum vollständigen Lesen auf die Homepage. Empfänger des Newsletters sind alle, deren e-mail-Adressen in der Mitglieder-Datenbank hinterlegt sind. Die Datenbank wird für unsere Mitglieder vom Schatzmeister, Andreas Alzinger, gepflegt. Außerdem besteht die Möglichkeit, sich auf *kolping.de* in die Empfängerliste einzutragen. Es muss sich niemand sorgen, doppelt eingetragen zu sein. Das erkennt das System und sortiert aus. Wer den Newsletter nicht mehr erhalten möchte, kann sich mit wenigen Klicks wieder abmelden.

Treu Kolping,

Euer Andreas Kirchermeier  
Vorsitzender



der Zug bereits zum fünftenmal stimmungsvoll von der Blaskapelle „Kaiserschmarrn“, was auf eine Initiative des Kolpingvorsitzenden zurückgeht.



Altar bei der Johannes-Nepomuk-Kapelle (oben) und Geselligkeit in der Remise. Fotos: Sepp Meilinger

Einer weiteren Tradition folgend lädt die Kolpingsfamilie nach dem Schlussseggen jeweils in die „Remise“ zum geselligen Ausklang des Festtages mit Bratwürsteln vom Grill. Der Erlös wird für das vielfältige soziale und caritative Engagement verwendet.

# Heimatmuseum Sünching!

Im Waldgebiet zwischen Sünching und Geiselhöring kann man in 14 ehemaligen Munitionsbunkern der Bundeswehr auf Zeitreise in die heimatische Geschichte gehen.

Der Sünchinger Heimatpfleger, Willibald Zölch hat mit viel Idealismus eine breite Themenvielfalt des Alltagsleben aus vergangenen Zeiten in den 1995 frei gewordenen Bunkern eingerichtet. Der Besucher wandert zwischen Wohnungen von Häuslern – Bauern – Bürgern aus dem 19. und 20. Jhd., Werkstätten verschiedener Handwerker, Waschküche, Milch- u. Vorratskammer, Apotheke, Zahnarztpraxis und dem ehemaligen Sünchinger Kreiskrankenhaus. Weitere Themen sind: Textilherstellung, Dorfschule, Krämerladen, Feuerwehr, Wanderkino,

landwirtschaftliche Modellbauten und schließlich die „Frhrl. Von Hoenning O`Carroll`sche Hofwirtschaft. Die Einrichtung der Gaststube konnte vor dem Abbruch gerettet werden.



Ob sich wohl die Einrichtung der Zahnarztpraxis von 1931 noch zum Gebrauch eignet?



Die Besuchergruppe in der ehem. Sünchinger Hofwirtschaft.

Fotos: Sepp Meilinger



## Terminkalender

<p>3. Juli 2016 10:00 Uhr Familiengottesdienst Köfering, anschl. →</p>	<p>Pfarrfest St. Michael, Köfering</p>	<p>familienfreundlich</p>
<p>13. Juli 2016 10:00 Uhr</p>	<p>Mittwochswanderung Kontakt: Johanna und Karl Seidl, ☎ 09453 1637</p>	
<p>17. Juli 2016 10:00 Uhr Familien-gottesdienst, anschl. →</p>	<p>Pfarrfest St. Laurentius, Alteglofsheim Mit KOLPING-Tombola. Kontakt: Hildegard Heindl, ☎ 09453 1519</p>	<p>familienfreundlich</p>
<p>27. Juli 2016 10:00 Uhr</p>	<p>Mittwochswanderung Kontakt: Johanna und Karl Seidl, ☎ 09453 1637</p>	
<p>10. Aug. 2016 10:00 Uhr</p>	<p>Mittwochswanderung Kontakt: Johanna und Karl Seidl, ☎ 09453 1637</p>	
<p>24. Aug. 2016 10:00 Uhr</p>	<p>Mittwochswanderung Kontakt: Johanna und Karl Seidl, ☎ 09453 1637</p>	
<p>7. Sept. 2016 10:00 Uhr</p>	<p>Mittwochswanderung (333. Wanderung!) Kontakt: Johanna und Karl Seidl, ☎ 09453 1637</p>	
<p>21. Sept. 2016 10:00 Uhr</p>	<p>Mittwochswanderung Kontakt: Johanna und Karl Seidl, ☎ 09453 1637</p>	
<p>Sept. 2016</p>	<p>Besichtigung DB-Stellwerk Regensburg Einzelheiten und Termin bitte der Tagespresse entnehmen. Kontakt: Sonja Reisinger, ☎ 09453 9444</p>	<p>familienfreundlich</p>

### Vorankündigung:

<p>03. Okt. 2016</p>	<p>Familienwanderung: Nardini-Weg Kloster Mallersdorf Kontakt: Sonja Reisinger, ☎ 09453 9444</p>	<p>familienfreundlich</p>
----------------------	--	---------------------------

## .... aus Bezirk und Diözese

15. – 17. Juli 2016	DV: Europafahrt für Vorstände Österreich: Vorarlberg - Montafon	
 29. Juli 2016 19:30 Uhr	Bezirk: Stammtisch der „Neuen Mitte“ Kolpinghaus St. Erhard, Regensburg	
08. – 13. Aug. 2016	Diözesanes Zeltlager „Super Mario – Erlebe die Party des Jahres!“	
23. – 27. Aug. 2016	Bezirk: Kinder- und Jugendzeltlager in Schelmenlohe bei Geiselhöring.	
04. – 09. Sep. 2016	Sommer-Kinderwerkwoche „Dem Täter auf der Spur!“, in Veitsbuch	
 17. Sep. 2016	Tageskurs „Dreh Dein eigenes Ding!“, in Regensburg	
 23. Sep. 2016 19:00 Uhr	Taizé-Gebet In der Hauskapelle im Kolpinghaus St. Erhard	
 23. Sep. 2016 19:30 Uhr	Bezirk: Stammtisch der „Neuen Mitte“ Kolpinghaus St. Erhard, Regensburg	

### Vorankündigung:

07. – 09. Okt. 2016	„Mit der Bibel wandern“ Mit Diözesanpräses Stefan Wissel in Lambach <i>Kontakt: Andreas Kirchermeier, ☎ 0160 92423226</i>
---------------------	---

Zur Bildung von Fahrgemeinschaften bitte ggfs. die Kontaktpersonen ansprechen.

Weitere Infos: [www.kolping-regensburg.de](http://www.kolping-regensburg.de)  
[www.kolping-bvrgbg.de](http://www.kolping-bvrgbg.de)  
[www.kebw-regensburg.de](http://www.kebw-regensburg.de)

# 333-mal mit Kolping gewandert

Die Wanderung mit der „Schnapszahl“ 333 führte an den alten Main-Donau-Kanal und die Schwarzenbachklamm.

Die Schwarzachschlucht ist ein etwa 2,2 km langes schluchtartiges Flusstal südlich von Schwarzenbruck im Nürnberger Land. Im Westen endet die Schlucht am Brückkanal. Der Ludwig-Donau-Main-Kanal von 1846 wurde zehnmal auf Trogrbrücken über Flüsse, Straßen und Einschnitte geführt. Diese Bauwerke orientierten sich an römischen Aquädukten. Sie waren unter großen technischen Schwierigkeiten entstanden und haben die Fertigstellung des Kanals damals um vier Jahre verzögert.

Es ist eine wildromantische Landschaft mit einem Technikdenkmal des 19. Jhdts.



Die Wandergruppe vor der Waldschänke Brückkanal. Bilder von der Schlucht und dem Kanal. (S. Meilinger)

## Familiennachrichten

### Geburtstage:

Die Kolpingsfamilie gratuliert herzlich zum runden Geburtstag; Juli – Sept.:

- 50 Thomas Limmer
- 60 Beate Nusser  
Irene Worzischek
- 75 Hubert Rupprecht

### Vorankündigung:



Nächste  
Kleider- und Papiersammlung  
Sa., 22. Okt. 2016

Bitte fleissig sammeln. Danke!

### **Impressum:**

Herausgeber:

Kolpingsfamilie Alteglofsheim  
93087 Alteglofsheim

Redaktion:

Andreas Kirchermeier (Vorsitzender)  
Tel. 0160 92423226  
Richard Heindl, Einsteinstraße 5,  
Alteglofsheim, Tel. 09453 996200

Kontakt: [post@kolping-alteglofsheim.de](mailto:post@kolping-alteglofsheim.de)

Druck: Richard Heindl

Auflage: 180 Stück + Online-Ausgabe

### Adolph Kolping sagt:

*„Das Erste, was der Mensch  
im Leben vorfindet,  
und das Letzte wonach er  
die Hand ausstreckt,  
und das Kostbarste im Leben  
was er besitzt,  
auch wenn er es nicht achtet,  
ist das Familienleben.“*

*„In der Gegenwart muss unser  
Wirken die Zukunft im Auge  
behalten,  
sonst ist unser Streben töricht  
und wird keinen reichen Segen  
tragen können.“*



KOLPING Alteglofsheim  
auch auf facebook!

## Besichtigung der Poschenrieder Mühle

Die Poschenrieder- Mühle in Bruckdorf besteht seit 1809 als Familienbetrieb und wird heute in der sechsten Generation von der Müllerin Andrea Ram-sauer betrieben.

Der bewusste Getreideeinkauf aus der Region und langjährige Lieferantenbeziehungen bilden das Fundament für die Partnerschaft mit den Bäckerkunden. Viele Landwirte aus der unmittelbaren Umgebung, Gutsbetriebe, private Lagerhäuser, Raiffeisengenossenschaften und BayWa liefern Getreide an die Mühle in Bruckdorf. Jede Lieferung wird nach zertifizierten Qualitätsparametern untersucht um hohe Standards zu sichern.

Weizen, Roggen und Dinkel werden in

der vierstöckigen Mühle vermahlen, die aus zwei eigenen Kleinwasser-kraftanlagen mit umweltfreundlichem Ökostrom betrieben wird.

Für die Direktvermarktung betreibt die Mühle einen kleinen Mühlenladen. Hier sind die Mehlprodukte „Donau-Gold“ und mehr erhältlich.



Die Besuchergruppe vor der Mühle. Die Müllerin erklärt die Mahlvorgänge. (Fotos: S. Meilinger)